



Landes  
**sport  
bund**  
Sachsen

Hier ist  
Sport zu Hause.



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
des Innern, für die  
Familie und  
Hochschulangelegenheiten  
  
als Mitglied eines Bundeslandes  
des Deutschen Bundesverbands

# Bildungsangebote

„Integration durch Sport“  
Mit Fairplay Vielfalt verbinden



# Inhalt

|           |  |           |
|-----------|--|-----------|
| <b>01</b> | <b>Erläuterungen</b> .....                                   | <b>03</b> |
| <b>02</b> | <b>Bildungsangebote</b> .....                                | <b>06</b> |
|           | > Mit Fairplay - Fit für die Vielfalt .....                  | 06        |
|           | > Fairplay-Workshop .....                                    | 08        |
|           | > Fairplay-Werkstatt .....                                   | 10        |
|           | > Sport in Deutschland .....                                 | 12        |
|           | > Sportliche Fairplay-Angebote .....                         | 14        |
|           | > Reise um die Welt .....                                    | 14        |
|           | > Crossboccia .....  | 16        |
|           | > Fairplay-Microsoccerturnier .....                          | 18        |
|           | > Fairplay-Soccerturnier .....                               | 20        |
|           | > Fairplay-Floorballturnier .....                            | 22        |
| <b>03</b> | <b>Info Streetsoccer-Anlage, Info Floorball-Anlage</b> ..... | <b>24</b> |
| <b>04</b> | <b>Nutzungspauschale Bildungsangebote</b> .....              | <b>26</b> |



# 1. Erläuterungen



Das Programm „Integration durch Sport“ in Sachsen arbeitet seit 2015 verstärkt an der Umsetzung des Mottos **„Mit Fairplay Vielfalt verbinden“**. Die darauf abzielenden Bildungs- und Angebotskonzeptionen werden stetig weiterentwickelt, evaluiert und angepasst. Mittlerweile gibt es einen umfassenden Bildungsbaukasten, der zahlreiche Angebote beinhaltet, welche die vielfältigen Rahmenbedingungen des organisierten Sports und damit der Gesellschaft berücksichtigen und sich untereinander kombinieren lassen.

# 1. Erläuterungen

Herzstück aller unserer Angebote im Landessportbund Sachsen (LSB) ist das Bildungsprogramm „FIT FÜR DIE VIELFALT“. Auf Grundlage der Bundeskonzeption wird „FIT FÜR DIE VIELFALT“ in allen 16 Bundesländern angeboten.

„FIT FÜR DIE VIELFALT“ ist dabei mehr als ein Seminar, denn es steht auch für Haltungsentwicklung und -stärkung. Daher ist es unser Ziel, unsere Partner im organisierten Sport fit für die Vielfalt zu machen. Um dies zu erreichen, hat das sächsische Programm „Integration durch Sport“ den Fairplay-Ansatz gewählt.

Der Begriff „Fairplay“ kommt ursprünglich aus dem Sportkontext und wird dort schon den Aller-kleinsten vermittelt. Verstanden als eine Haltung bzw. ein Verhalten, ist Fairplay für uns ein idealer Anknüpfungspunkt vom Sport an gesellschaftliche Themen.

In einem ersten Schritt wollen wir unseren Stützpunktvereinen, Kooperationspartnern sowie den Teilnehmenden eine persönliche Kontaktaufnahme zum Thema Fairplay ermöglichen. Darauf aufbauend können langfristige Zielstellungen verwirklicht werden:



- Anregung für die Reflexion der eigenen Haltung und des eigenen Verhaltens
- Verinnerlichung eines respektvollen, gewaltfreien und offenen Umgangs mit allen Mitmenschen
- Vermittlung von Akzeptanz und Respekt im und außerhalb des Sports
- Bereitschaft, sich auf „das Fremde“ einzulassen und diesem unvoreingenommen zu begegnen

Der Bildungsbaukasten ist so gestaltet, dass es Angebote für die verschiedensten Rahmenbedingungen gibt. Beachtet werden dabei Anlass, Dauer und Ort der Veranstaltung, Alter, Funktion und Gruppengröße der Teilnehmenden sowie das jeweilige Anliegen des Veranstalters.

Der Begriff „Fairplay“ kommt ursprünglich aus dem Sportkontext und bezeichnet ein sportliches Verhalten, das über die bloße Einhaltung von Regeln hinausgeht: Respekt, Achtung sowie physische und psychische Unversehrtheit des Gegners.

## 2. Bildungsangebote

Tagtäglich treffen Menschen aufeinander – ob bei der Arbeit, beim Einkaufen oder beim Sport. Dabei bringt jeder Mensch seine individuelle Geschichte, Erfahrungen, Empfindungen und Haltungen mit – alles, was seine Identität ausmacht. Und genau das bedeutet für uns Vielfalt: sie geht weit über Zugehörigkeit zu verschiedenen Ethnien oder Religionen hinaus. Der Schlüssel zum vollen Potenzial von Vielfalt heißt Kommunikation. Damit diese funktioniert, bedarf es einiger Kompetenzen.

Wie bereits beschrieben, ist das Programm „FIT FÜR DIE VIELFALT“ das Herzstück unserer Bildungsangebote. Je nach Bedarf und Rahmenbedingungen werden hierbei verschiedene Formate ange-

boten. Diese werden individuell angepasst und von den Bildungsreferent\*innen des Programms jeweils direkt bei den Vereinen vor Ort durchgeführt. Auch ein Zusammenschluss mehrerer Vereine ist möglich.

„FIT FÜR DIE VIELFALT“ wird in verschiedenen Fo

Wochenend-  
seminar

15 LE

Tages-  
seminar

8 LE

# 2.1. Mit Fairplay - Fit für die Vielfalt

## Voraussetzungen:

Angemessene Räumlichkeit bzw. Fläche zur Durchführung eines Seminars (z.B. Seminarraum, Zelt etc.)

## Kosten:

50 € (mit Verbandsmitgliedschaft)  
100 € (ohne Mitgliedschaft)

## Formaten angeboten:

Halbtags-  
seminar

4 LE

Individuelle  
Angebote

(Durchführung einzelner ausgewählter Methoden)



## 2. Bildungsangebote

Der Fairplay-Workshop ist für Gruppen von ca. 10-18 Personen sowie für Klassenverbände konzipiert. In idealerweise zwei bis vier Stunden setzen sich die Teilnehmenden mit dem Thema Fairplay auseinander und übertragen dieses aus dem gewohnten Sportkontext auch auf andere Lebensbereiche. Mithilfe von aufeinander aufbauenden Methoden werden Berührungspunkte und eigene Erfahrungen zu Fairplay offengelegt und besprochen. Auf dieser Grundlage werden die Teilnehmenden dazu angeregt, über ihre Einstellungen nachzudenken und gegebenenfalls eigene unfaire Handlungen zu identifizieren.

### **Dabei spielen drei Fragen eine zentrale Rolle:**

- Was ist Fairplay? Einstimmung in das Thema anhand individueller Erfahrungen
- Warum Fairplay? Anregungen zu Reflexion der eigenen Haltung und des eigenen Verhaltens
- Wie geht Fairplay? Transfer des Fairplay-Gedankens vom Sport in den Alltag





## 2.2. Fairplay-Workshop

Ziel des Fairplay-Workshops ist die Sensibilisierung für einen wert(e)vollen, gewaltfreien und offenen Umgang miteinander. Für Nachhaltigkeit wird im Rahmen des Workshops durch die Visualisierung der Diskussionsergebnisse auf einer Fairplay-Charta (Leinwand) gesorgt, die beim Verein oder der Institution verbleibt.



Theorie und Praxis miteinander verbinden – etwa mit einem Fairplay-Soccerturnier im Anschluss an einen Workshop

### Voraussetzungen:

Angemessene Räumlichkeit bzw. Fläche zur Durchführung eines Seminars (z.B. Seminarraum, Zelt etc.)

### Kosten:

50 € (mit Verbandsmitgliedschaft)  
100 € (ohne Mitgliedschaft)

## 2. Bildungsangebote



Die Fairplay-Werkstatt lässt sich mit allen anderen Angeboten verbinden. Sie ist auch bestens für Projekttag und Sport-/Vereinsfeste geeignet!

Bei der Fairplay-Werkstatt haben Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene die Möglichkeit, sich auf lockere Art und Weise mit dem Begriff „Fairplay“ auseinanderzusetzen. Dies geschieht anhand unterschiedlicher Methoden, die jeweils auf die einzelnen Altersklassen und Rahmenbedingungen vor Ort zugeschnitten sind.

Die Fairplay-Werkstatt ist unser flexibelstes Bildungsangebot, da sie durch ihre Niedrigschwelligkeit und Methodenvielfalt nahezu überall durchgeführt werden kann.

## 2.3. Fairplay-Werkstatt

Besonders beliebt ist sie als (pädagogisches) Rahmenprogramm bei Vereins- und Stadtfesten, bei Projekttagen und Tagungen sowie Turnieren und Freizeiten.

Im Laufe der Zeit wurden verschiedene Methoden zur Durchführung der Fairplay-Werkstatt entwickelt. Dadurch ist sie noch flexibler und attraktiver für die Partner\*innen des Programms geworden. Welche Methode verwendet wird, ist abhängig von Absprachen mit dem Veranstalter, der Verfügbarkeit, sowie von persönlichen Präferenzen der Referent\*innen:

### Voraussetzungen:

Platz für den Pavillon  
Stromanschluss (220 V)

### Kosten:

50 € (mit Verbandsmitgliedschaft)  
100 € (ohne Mitgliedschaft)

## 2. Bildungsangebote

Mit dem Bildungsmodul „Sport in Deutschland“ wollen wir über das Vereinssystem aufklären und zeigen, dass ein Sportverein viel mehr ist als ein „bloßer“ Ort zum Sporttreiben. Das Angebot richtet sich vorrangig an Teilnehmende von Integrationskursen (Deutsch- und Orientierungskurs) sowie Weiterbildungsmaßnahmen für Menschen mit Migrationshintergrund.

Der Projekttag stellt eine Kooperation mit verschiedenen Partnern dar. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Vereinsberater\*innen Integration in den Kreis- und Stadtsportbünden. Sie nehmen den Kontakt zu den Sprachkursträgern auf und sprechen die geeigneten Sportvereine an. Die Durchführung der Projekttage wird dann gemeinsam mit den



TIPP

Sport in Deutschland bietet eine ideale Plattform, um Hemmschwellen für den Kontakt mit Sportvereinen abzubauen.

Referent\*innen des Programms „Integration durch Sport“ gewährleistet.

Anhand verschiedener Informationsmaterialien erarbeiten die Teilnehmenden, wie sie Mitglied in einem Verein werden und sich dort engagieren können. Dabei üben die Teilnehmenden gleichzeitig das Aussprechen und Verstehen neuer deutscher Vokabeln. Ehrenamt, Vorstand, Übungsleiter\*in, Vereinsleben, Aufwandsentschädigung – all diese Begriffe müssen erst einmal bekannt

## 2.4. Sport in Deutschland

sein, wenn es um das Verstehen der Vereinslandschaft in Deutschland geht. Diskutiert wird auch, wo der Unterschied zu kommerziellen Sportangeboten wie beispielsweise Fitnessstudios liegt und wofür ein regelmäßiger Mitgliedsbeitrag im Verein benötigt wird. Die Organisation des Sports auf Bundes-, Landes- und Kreisebene können die Teilnehmenden dann gleich mit der Aufgliederung in Länder und Landkreise vergleichen und das Programm „Integration durch Sport“ im Landessportbund Sachsen einordnen.

Gemeinsam besuchen die Teilnehmenden im nächsten Schritt einen Sportverein. Dort kann etwa der oder die Vereinsvertreter\*in eine Führung über das Vereinsgelände sowie eine Über-

sicht über die Sportabteilungen geben und über das Vereinsleben neben dem Sport berichten. So haben die Kursteilnehmenden die Möglichkeit, den Verein kennenzulernen. Und da es sich um einen Sporttag handelt, wird der Ausflug schließlich durch eine gemeinsame Bewegungseinheit oder teambildende Spiele abgerundet.

### Voraussetzungen:

Angemessene Räumlichkeit bzw. Fläche zur Durchführung eines Seminars  
Stromanschluss (220 V)

**Kosten:** keine

## 2. Bildungsangebote/Sportliche Fairplay-Angebote

Bei der „Reise um die Welt“ (RudW) handelt es sich um ein Mitmach-Angebot, bei dem verschiedene kleine Stationen in einer fiktiven Weltreise durchlaufen werden. Mithilfe eines „Reisepasses“ dürfen sich alle großen und vor allem kleinen Teilnehmenden an verschiedenen thematischen Stationen versuchen, die wiederum verschiedenen Regionen der Welt zugeordnet sind.

Die „Reise um die Welt“ ist ein sehr niedrigschwelliges, aber recht aufwendiges Angebot und spricht die Teilnehmenden vor allem durch die sportlichen Mitmachangebote wie Stockfangen an. Neben einem Sportquiz ist die Fairplay-Werkstatt eine unveränderliche Station und



## 2.5. Reise um die Welt

Bei der Reise um die Welt sind unsere Fairplay-Werkstatt sowie unsere Sportgeräte bereits integriert.



bringt damit unsere Fairplay-Bildungskomponente in dieses sonst rein sportliche Angebot ein.

### Voraussetzungen:

- Platz für die Stationen (10x15 m)
- Mindestens vier Helfer\*innen für die Stationsbetreuung sowie Auf- und Abbau
- Stromanschluss (220V)

### Kosten:

- 200 € (mit Verbandsmitgliedschaft)
- 300 € (ohne Mitgliedschaft)

## 2. Bildungsangebote/Sportliche Fairplay-Angebote

Ein besonderes Highlight in unseren Angeboten ist das Werte-Crossboccia. Mit dessen kleinen universellen Bällen lässt sich das Thema Fairplay spielerisch thematisieren. Die Bälle verkörpern dabei verschiedene Werte wie Fairplay, Respekt, Verantwortung, Würde, Leistung und Hilfe, die je nach Zielgruppe mehr oder weniger intensiv thematisiert und besprochen werden können.

Die Spielvarianten sind vielfältig. Angefangen beim freien Spiel nach den klassischen Crossboccia-Regeln bis hin zu komplexeren Einzel-, Team- und Kooperationsspielen lässt sich ein abwechslungsreiches Angebot für jede Zielgruppe planen. Auch bietet es sich immer an, Methoden aus dem „FIT



Die kleinen aber vielseitigen Werte-Crossbocciaabälle lassen sich in eine „Reise um die Welt“ oder auf Veranstaltungen jeglicher Art integrieren.

FÜR DIE VIELFALT“-Portfolio einzubauen und somit mehr inhaltliche Tiefe einzubauen. Dies sollte immer abhängig von Alter und Größe der Gruppe geplant werden.



## 2.6. Crossboccia

### Voraussetzungen:

Zwei bis sechs Spieler\*innen

### Kosten:

50 € (mit Verbandsmitgliedschaft)

100 € (ohne Mitgliedschaft)



## 2. Bildungsangebote/Sportliche Fairplay-Angebote

Microsoccer® ist die kleinste und schnellste Art Fußball zu spielen. Die 4x2 Meter kleine Anlage bietet sofortigen Spielspaß für Teilnehmende jeden Alters. Gespielt wird im 1 vs. 1 oder bei sehr jungen Teilnehmenden auch im 2 vs. 2. Das wetterbeständige Material lässt es zu, Microsoccer® auf Asphalt, Wiese, Hartplatz, Sand oder Holzboden zu spielen. Die leicht transportierbare Box eignet sich ideal, um Vereinsfeste und Veranstaltung zu einem Highlight werden zu lassen.

Natürlich kommt auch unser Fairplay-Gedanke beim Microsoccer® nicht zu kurz. Körperkontakt ist während des Spiels nicht erlaubt. Zudem wird ohne Schiedsrichter\*in gespielt, d.h. bei Vergehen jegli-

cher Art müssen die Teilnehmenden selbst zu einer Lösung kommen. Begonnen wird das Spiel, indem beide Teilnehmenden den Minifußball mit ausgestreckten Armen über der Mittellinie fallen lassen.

### Voraussetzungen:

Platz für die Anlage (4x4 m)  
Mindestens eine\*n Helfer\*in für die Betreuung der Anlage sowie Auf- u. Abbau

### Kosten:

50 € (mit Verbandsmitgliedschaft)  
100 € (ohne Mitgliedschaft)

## 2.7. Microsoccerturnier



In den Spielpausen des Fairplay-Microsoccerturniers lässt sich unsere Fairplay-Werkstatt für die Teilnehmenden integrieren.



## 2. Bildungsangebote/Sportliche Fairplay-Angebote



Bei einem Fairplay-Soccerturnier haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, ein Fußballturnier nach besonderen Regeln zu spielen. Verboten sind unter anderem Grätschen und das Rempeln an der Bande. Hingegen ist der Hand-Shake vor und nach jedem Spiel Pflicht. Die Spieler sollen Fouls selber zugeben und sportlich fair handeln. Vor allem für Teilnehmende, die im konventionellen Fußball verankert sind, bietet unser Fairplay-Konzept eine tolle Möglichkeit, den Wert seines eigenen Spiel- und Fairplay-Verhaltens zu reflektieren und so auch den Blick für die Verantwortung anderen gegenüber zu schärfen. Gespielt wird in einer Street-



In den Spielpausen des Fairplay-Soccerturniers lässt sich unsere Fairplay-Werkstatt für die Teilnehmenden integrieren.

## 2.8. Soccerturnier

Soccer Anlage, welche die Maße 10x15 Meter hat und aus Banden, zwei Toren sowie einer Netzumrandung besteht. Ein Team besteht in der Regel aus drei Spieler\*innen.

Gespielt wird ohne offizielle Schiedsrichter\*innen. Unsere sogenannten Fairplay-Botschafter\*innen werten den Spielverlauf gemeinsam mit den Teilnehmenden nach jedem Spiel aus und vergeben auf dieser Grundlage Fairplay-Punkte. Der gemeinsame Dialog trägt zur Sensibilisierung und zur Reflexion des eigenen Verhaltens bei. Anhand der gesammelten Punktzahl gibt es am Ende des Turniers sowohl einen sportlichen Sieger als auch einen Fairplay-Sieger. So haben

wirklich alle Teilnehmenden die Chance auf einen Erfolg, selbst wenn es für sie rein sportlich nicht optimal lief.

### Voraussetzungen:

Platz für die Anlage (12x17 m)  
Mindestens vier Helfer\*innen für die Betreuung der Anlage sowie Auf- und Abbau

### Kosten:

250 € (mit Verbandsmitgliedschaft)  
350 € (ohne Mitgliedschaft)

## 2. Bildungsangebote/Sportliche Fairplay-Angebote

Auch bei einem Floorballturnier sollen der Spaß am Sport sowie der Fairplay-Gedanke im Mittelpunkt stehen. Unihockey, Hallenhockey bzw. Floorball ist eine Mannschaftssportart aus der Familie der Stockballspiele. Das Spiel wurde in den 1970er Jahren in Schweden, Finnland und der Schweiz gemeinsam entwickelt.

Bei Floorball handelt es sich um ein dem Eishockeyähnliches Spiel, bei dem auch hinter den Toren gespielt werden darf. Aufgebaut wird die ca. 11x21 Meter große Anlage auf einem Hallenboden. Zwei Tore, Floorball-Schläger sowie Lochbälle aus Kunststoff sind im Angebot enthalten.



## 2.9. Floorballturnier



### Voraussetzungen:

Platz für die Anlage (11x21 m)  
Mindestens vier Helfer\*innen für die Betreuung der Anlage sowie Auf- und Abbau

### Kosten:

250 € (mit Verbandsmitgliedschaft)  
350 € (ohne Mitgliedschaft)



In den Spielpausen des Fairplay-Floorballturniers lässt sich unsere Fairplay-Werkstatt für die Teilnehmenden integrieren.

## 3. Info Streetsoccer-Anlage

- 10x1 m große zusammensteckbare Spielfeldumrandung (auf bis zu 14x18 m erweiterbar)
- 1 Meter hohe Leichtbau-Bandenelemente (12x3 m, 12x2 m), Verbindungselemente
- zwei Alu-Tore (ca. 1,80 m breit, 1,20 m hoch)
- einsteckbare Rohre für zwei Meter hohe Netzumrandung
- Futsalbälle mit reduziertem Sprungverhalten (ca. 19 cm Durchmesser)

### Voraussetzungen:

Platz für die Anlage  
mindestens vier Helfer für die Betreuung der Anlage sowie Auf- und Abbau  
Turnierplanung und -durchführung (ggfs. durch Veranstalter)  
Zweckbindung (siehe aus Ausschreibung)





### 3. Info Floorball-Anlage

- Ein mit dem Hallenhockey vergleichbares Spiel (ehemals Unihockey)
- Spielfeld 20x10 m, abgerundete Ecken, Bande 50 cm hoch, Tore 90x60 cm
- Floorball-Schläger sowie Lochbälle aus Kunststoff

#### Voraussetzungen:

Platz für die Anlage (12 x 22 m)  
mindestens 4 Helfer für die Betreuung der Anlage sowie Auf- und Abbau  
Turnierplanung und -durchführung (ggfs. durch Veranstalter)  
Zweckbindung (siehe aus Ausschreibung)

Beachten Sie bitte, dass Sie bei allen mobilen Angeboten für die Abholung, Rückgabe, Durchführung und Betreuung der Angebote selbst verantwortlich sind.

Weitere Angebote sind auf Anfrage möglich.



# 4. Nutzungspauschale Bildungsangebote ab 20

| Angebote                            | Verbandsmitglieder LSB | Ohne Verbandsmitgliedschaft |
|-------------------------------------|------------------------|-----------------------------|
| <b>Bildungsangebote</b>             |                        |                             |
| 2.1 „FIT FÜR DIE VIELFALT“-Seminar  | 50,- €                 | 100,- €                     |
| 2.2 Fairplay-Workshop               | 50,- €                 | 100,- €                     |
| 2.3 Fairplay-Werkstatt              | 50,- €                 | 100,- €                     |
| 2.4 Sport in Deutschland            | /                      | /                           |
| <b>Sportliche Fairplay-Angebote</b> |                        |                             |
| 2.5 Reise um die Welt               | 200,- €                | 300,- €                     |
| 2.6 Crossboccia                     | 50,- €                 | 100,- €                     |
| 2.7 Fairplay-Microsoccer®           | 50,- €                 | 100,- €                     |
| 2.8 Fairplay-Soccerturnier          | 250,- €                | 350,- €                     |
| 2.9 Fairplay-Floorballturnier       | 250,- €                | 350,- €                     |

## Kontakt:

Landessportbund Sachsen

Programm „Integration durch Sport“

Tel: 0341 21631-59

Mail: [integration@sport-fuer-sachsen.de](mailto:integration@sport-fuer-sachsen.de)

### Abrechnung bei geförderten Integrationsveranstaltungen

---

Die Kosten für die Nutzung der Bildungs- und Sport- Angebote des Programms „Integration durch Sport“ können nicht beim Programm „Integration durch Sport“ zur Förderung eingereicht werden.

## Impressum:

**Herausgeber:** Landessportbund Sachsen | Goyastr. 2d |

04105 Leipzig | PF 100 952

04009 Leipzig | [www.sport-fuer-sachsen.de](http://www.sport-fuer-sachsen.de)

**Gesamtredaktion:** Annegret Müller | Telefon: 0341-2 16 31 0 |

**Autor\*in:** Nanett Gutwasser

**Layout:** Ute Schletter

**Fotos:** Adobe Stock, IdS, SJ

**Druck und Verarbeitung:** Druckerei Otto, Leipzig

**Auflage:** 600 Exemplare, 2018

